

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **41 (1923)**

Heft 292

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 13. Dezember
1923

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jeudi, 13 décembre
1923

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLI. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 292

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 292

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Muster und Modelle. — Tabakzölle. — Chantarella, Hochalpine Erholungs- & Diätetische Kuranstalt, A.-G. in St. Moritz. — Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Ursprungszeugnisse: Schweizerische Zeugnisstellen. — Tschechoslowakien: Einfuhr. — Urheberrecht. — Schweizerische Nationalbank. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Dessins et modèles. — Droits de douane sur les tabacs. — Bilans de sociétés anonymes. — Certificats d'origine: Offices suisses de délivrance. — République Argentine. — Banque Nationale Suisse. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Weinfelden vom 11. Dezember 1923 wird der allfällige Inhaber der Obligation Nr. 249725 der Thurg. Kantonalbank per Fr. 1000, d. d. 22. November 1918, mit Zinscoupons per 31. März 1924 ft., lautend auf Marie Meisnerhofer, in Pfyn, hiermit aufgefordert, seine Rechte an diesem Titel innerhalb 3 Jahren bei der unterzeichneten Amtsstelle geltend zu machen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt würde.

Amriswil, den 12. Dezember 1923.

(W 595*)

Gerichtskanzlei Weinfelden.

Das Kassabüchlein Nr. 2264 der Sparkassa der Administration St. Gallen, lautend auf Ignaz Baumgärtner, St. Fiden, Wert 31. Dezember 1922 Franken 726.65, wird vermisst. Der allfällige Inhaber des Kassabüchleins wird aufgefordert, dasselbe innert der Frist von drei Jahren seit dieser Auskündigung dem Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzulegen, ansonst es als kraftlos erklärt wird.

St. Gallen, den 12. Dezember 1923.

(W 596*)

Béziérgerichtskanzlei St. Gallen.

Ensuite d'ordonnance du 11 décembre crt., sommation est faite au détenteur inconnu de l'obligation nominative n° 4276 de fr. 540, 4 1/2 %, du 20 juin 1922, avec feuilles de coupons, faissant en faveur du Bénéfice Curial de Villard contre la Banque de l'Etat de Fribourg, de la produire au Greffe du Tribunal de la Sarine dans le délai d'une année dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée et une seconde expédition ordonnée.

Fribourg, le 12 décembre 1923.

Le Président: A. von der Weid.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Café-Restaurant. — 1923. 7. Dezember. Unter der Firma Betriebs-gesellschaft Splendid hat sich, mit Sitz in Zürich 1, Beatengasse 11, eine Genossenschaft gebildet. Deren Statuten sind in der konstituierenden Generalversammlung vom 29. November 1923 festgesetzt worden. Die Genossenschaft hat den Zweck, das Haus Beatengasse 11, in Zürich 1, mit Inventar zu mieten, evtl. zu kaufen und zu verkaufen und darin das Café-Restaurant Splendid zu betreiben. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen Anteilscheine. Jede handlungsfähige physische oder juristische Person kann Mitglied der Genossenschaft werden. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahme-beschluss des Vorstandes. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme einen mit dem Vorstände zu vereinbarenden Stammanteil, in einer durch 50 teilbaren Summe, mindestens aber im Nominalbetrage von Fr. 50 und auf den Namen lautend, zu zeichnen und zu übernehmen. Die Einzahlung kann nach Vereinbarung mit dem Vorstände durch bar oder andere Leistungen erfolgen. Der Austritt kann jederzeit erfolgen; jedoch nur unter gleichzeitiger Uebertragung des Stammanteils an einen Dritten. Das Rechnungsjahr läuft vom 1. Dezember bis 30. November. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O.R. massgebend. (Die Einnahmen werden in der Reihenfolge der Aufführung verwendet: a) zur Deckung der Betriebs-spesen, inkl. Mietzinsleistungen; b) zur Ausschüttung einer Dividende von 5 % auf dem Stammanteilscheinkapital; c) zur Rückzahlung der Darlehen des Geschäftsführers und solcher von Lieferanten und Kapitalisten, und d) 70 % zur Anlage eines Reservefonds bis zur Höhe von Fr. 100,000 und 30 % Gewinnbeteiligung an den Geschäftsführern. Ueber die Verwendung des Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht aus: Theodor Heusser-Hürlimann, Partikular, von Hombrechtikon, in Zürich 7, Präsident; Arnold Stauber, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 5, Vizepräsident, und Alfred Meyer, Kaufmann, von Gebenstorf (Aargau), in Rüschlikon, Beisitzer.

Bern — Berne — Berna

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Tuch- und Spezerei-handlung. — 1923. 6. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Schwestern Lehmann, in Bärau, Gemeinde Langnau (S. H. A. B. Nr. 269 vom 16. November 1917, Seite 1806, und Nr. 101 vom 2. Mai 1923, Seite 879), ist Ida Lehmann ausgetreten. Infolgedessen ist die Kollektivgesellschaft aufgelöst worden und die Firma erloschen. Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft gehen über auf die Firma «Maria Lehmann», in Bärau.

Inhaberin der Firma Maria Lehmann, in Bärau, Gemeinde Langnau, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schwestern Lehmann» übernommen hat, ist Marie Lehmann, von Langnau, in Bärau, Gemeinde Langnau, Tuch- und Spezerei-handlung. Die Firma erteilt Prokura an Frau-lein Ida Lehmann, von Langnau, in Bärau.

Bureau Laufen

Milch, Käse, Butter. — 10. Dezember. Inhaber der Firma Werner Tschumi, Molkerei, mit Sitz in Laufen, ist Werner Tschumi, von Wolfisberg (Bern), in Laufen. Handel mit Milch, Käse und Butter.

Bureau de Moutier

Hôtel. — 11 décembre. La raison Hermann Daetwyler, à Moutier (F. o. s. du c. du 25 juin 1919, n° 150, page 1111), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Zug — Zoug — Zugo

Elektrische Heizteppiche. — 1923. 11. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma A. Buck & Co., Calera, Fabrikation und Handel in elektrischen Heizteppichen usw., in Zug (S. H. A. B. Nr. 222 vom 16. September 1919, Seite 1626), hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1923. 11 décembre. Par acte reçu le 15 septembre 1923 par M^{re} Paul Blanc, notaire, à Fribourg, l'assemblée générale de la société anonyme Fabrique de cartonnage, à Fribourg (Cartonnage Fabrik Freiburg), avec siège à Fribourg (F. o. s. du c. du 30 septembre 1918, n° 232, page 1846), a révisé ses statuts et par là, apporté les modifications suivantes aux faits publiés. La raison sociale sera désormais Cartonnage Fabrik Freiburg Aktiengesellschaft (Fabrique de cartonnage à Fribourg, société anonyme). Le capital social de fr. 100,000 est porté à fr. 150,000, divisé en 300 actions de fr. 500, entièrement libérées, par l'émission de 100 nouvelles actions au porteur de fr. 500 chacune. Les autres faits publiés n'ont pas été modifiés.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1923. 6. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Solothurn-Zollkofen-Bern-Bahn (S. H. A. B. Nr. 81 vom 9 April 1923, Seite 714 und dortige Verweisung), in Solothurn, hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 7. Juli 1923 das bisherige Stammaktienkapital von 2,665,500 Franken auf 3,846,500 Franken erhöht und das bisherige Prioritätsaktienkapital von Fr. 686,000 auf Fr. 694,000. Das Stammaktienkapital ist nunmehr eingeteilt in 7693 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500 und das Prioritätsaktienkapital zerfällt in 1388 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Die neu ausgegebenen Stamm- und Prioritätsaktien sind voll einbezahlt. Das gesamte Aktienkapital beträgt somit Fr. 4,540,500. Die bisherigen Gesellschaftsstatuten vom 27. Mai 1922 wurden im Sinne dieser Erhöhung des Aktienkapitals abgeändert. Ferner wurde Art. 23 der Gesellschaftsstatuten in der Weise ergänzt, dass ausser dem Direktionspräsidenten und Vizepräsidenten auch der Betriebsdirektor die Gesellschaft nach aussen vertritt und die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Betriebsdirektor ist Gottfried Amstutz, bisher Prokurist, von Sigriswil, in Solothurn. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Das eidgen. Eisenbahndepartement hat am 28. November 1923 die oben erwähnten Statutenänderungen gemäss Art. 7 des Eisenbahngesetzes vom 23. September 1872 und gestützt auf Art. 56 des Bundesratsbeschlusses vom 17. November 1914 betreffend die Zuständigkeit der Departemente zur selbständigen Erledigung von Geschäften genehmigt.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Chemisch-technische Produkte. — 1923. 6. Dezember. Unter der Firma Gödal A. G. (Gödal S. A.) gründet sich, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation und den Handel mit chemisch-technischen Produkten zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 1. Dezember 1923 festgesetzt worden; die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 14,000 (vierzehntausend Franken) und ist eingeteilt in 140 Aktien zu je Fr. 100, welche auf den Namen lauten. Gemäss Paragraph 4 der Statuten übernimmt die Gesellschaft von Gottfried Goetz in Basel die Rezepte, chemisch-technischen Rohprodukte und fertigen Waren, die Schutzmarke «Gödal», sowie Gerätschaften und Mobiliar, laut Inventar vom 30. November 1923, zum Preise von 15,000 Franken. Herr Götz erhält dafür Fr. 6000 in bar und 90 voll einbezahlte Aktien der Gesellschaft zu Fr. 100. Die Publikationen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die Aktionäre und, wo öffentliche Bekanntmachung vorgeschrieben ist, durch Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zusteht; auch bestimmt er die Art und Weise der Führung der Unterschrift für die Gesellschaft. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Gottfried Goetz, Kaufmann, von und in Basel, als Präsident; Alfred Gasser, Hotelangestellter, von Gallenkirch

(Aargau), in Solothurn, und Gottlieb Dinkelmann, Kommissar, von und in Basel. Zur rechtsverbindlichen Vertretung der Gesellschaft sind sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates berechtigt, und zwar durch Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Geschäftslokal: Gärtnerstrasse Nr. 73.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1923. 6. Dezember. Unter der Firma **Industrie- und Handels A.-G.** hat sich, mit Sitz in Schaffhausen, eine Aktiengesellschaft gegründet zum Zwecke der Beteiligung an industriellen Unternehmungen. Die Statuten sind am 26. November 1923 festgestellt worden. Ueber die Zeitdauer der Gesellschaft ist nichts bestimmt. Das Grundkapital beträgt fünfhunderttausend Franken (Fr. 500,000), eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien zu fünfzig Franken (Fr. 500). Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus ein bis fünf Mitgliedern; sie ist berechtigt, die Geschäftsführung der Gesellschaft oder einzelne Zweige derselben an ein oder mehrere Mitglieder oder an ein oder mehrere Drittpersonen zu übertragen, welche nicht Aktionäre sein müssen. Unterschriftsberechtigt sind ein oder mehrere von der Verwaltung bestimmte Mitglieder derselben, von denen wenigstens eines in der Schweiz domiziliert sein muss. Ferner kann die Verwaltung Direktoren und Prokuristen ernennen. Einziges Mitglied der Verwaltung ist: Dr. Arthur Curti, Rechtsanwalt, von Rapperswil (St. Gallen), in Zürich 7, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. Josef Ebner, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, Vorstadt Nr. 18.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Bäckerei, Spezereien. — 1923. 10. Dezember. Inhaber der Firma **Eberle Johann**, in Au, ist Johann Eberle, von Haggenschwil, in Au. Wirtschaft, Bäckerei und Spezereihandlung, Landstrasse.

Teppiche. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Heinrich Giger**, in St. Gallen C, ist Heinrich Giger, von Nossau, in St. Gallen C. Handel in Teppichen (Orientalische und Imitation). Oberer Graben 6.

Bürsten-, Holz-, Korb- und Seilerwaren. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Theodor Nagel**, in St. Gallen O, ist Theodor Josef Nagel, von Ebnat (Toggenburg), in St. Gallen O. Bürsten-, Holz- Korb- und Seilerwaren. Rorschacherstrasse 114.

Spielwarenfabrikation, Schreinerei, Drechslererei. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Emil Krapf**, in Engelburg (Gemeinde Gaiserswald), ist Emil Krapf, von Gaiserswald, in Engelburg. Spielwarenfabrikation, Schreinerei und Drechslererei. Unterthalen.

Modewaren und Hutfabrikation. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Alfred Gächter**, in St. Gallen C, ist Alfred Gächter-Kuster, von Basel und Oberriet, in St. Gallen C. Modes und Hutfabrikation. Brühlgasse 49.

Stroh-, Holz-, Kohlen-, Spezereien. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Bischof-Beerle**, in Grub (Gemeinde Eggersriet), ist Sebastian Bischof-Beerle, von Eggersriet, in Grub. Stroh-, Holz-, Kohlen- und Spezereihandlung. Dorf.

Obsthandel. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Hermann Rohner**, in St. Gallen C, ist Hermann Rohner, von Reletobel, in St. Gallen C. Obsthandel. Marktplatz 14.

Viehhandel. — 10. Dezember. Der Inhaber der Firma **E. Fey**, Stickerei und Kommission, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 101 vom 30. April 1918, Seite 697), ändert die Natur des Geschäftes ab in: Viehhandel. Geschäftslokal: St. Jakobstrasse 61, St. Gallen C.

Boden- und Wandbeläge, Solnhofenplatten. — 10. Dezember. Frau **Berta Kurt geb. Ammann**, und **Hans Kurt**, Sohn, Techniker, beide von Roggwil (Bern), in Rorschach, haben unter der Firma **B. Kurt-Ammann & Sohn**, in Rorschach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1923 ihren Anfang nahm. Boden- und Wandbelaggeschäft. Spezialgeschäft für Solnhofenplatten, Hand- und maschinenbekant. Industriestrasse 45. Die Firma erteilt Prokura an Hans Kurt, sen., von Roggwil (Bern), in Rorschach.

Automobile usw. — 10. Dezember. **Karl Anwander**, **Alfred Anwander** und **Arnold Anwander**, sämtliche deutsch-österreichische Staatsangehörige, in Bregenz, haben unter der Firma **Th. Anwander's Söhne**, in St. Gallen C, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1923 ihren Anfang nahm. Handel mit Automobilen und Bestandteilen solcher, Automobilreparaturen. St. Jakobstrasse 64, St. Gallen C. Die Firma erteilt Prokura an Dr. jur. **Wilhelm Ammann**, Advokat, von Kirebberg (St. Gallen), in St. Gallen C.

Getrocknete englische Vorhangstoffe und Etermies. — 10. Dezember. Die Firma **J. G. Trunz**, getrocknete englische Vorhangstoffe und Etermies, in St. Gallen O (S. H. A. B. Nr. 443 vom 31. Oktober 1906, Seite 1770), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1923. 10. Dezember. Unter dem Namen **Viehzuchtgenossenschaft Langwies** hat sich, mit Sitz in Langwies, eine Genossenschaft gebildet, deren Statuten am 24. Oktober 1921 genehmigt worden sind. Zweck der Genossenschaft ist, durch Förderung der Zucht von rassenreinen Tieren (Zuchtvieh) und sorgfältiger Kontrollierung der Abstammung die Qualität ihrer Viehherde zu verbessern. Eintrittsgesuche neuer Mitglieder werden von der Mitgliederversammlung erledigt. Jedes Mitglied hat einen Anteilsschein von Fr. 50 zu lösen. Neu eintretende Mitglieder haben überdies ein von der Mitgliederversammlung nach Massgabe des vorhandenen Genossenschaftsvermögens zu bestimmendes Eintrittsgeld zu entrichten. Der Austritt eines Mitgliedes darf nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss drei Monate vorher dem Vorstand schriftlich angezeigt werden. Bei Austritt hat der Ausgetretene oder sein Rechtsnachfolger keinen andern Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen als auf Rückzahlung seines Geschäftsanteiles, welcher nach Massgabe der Bilanz des letzten Rechnungsjahres und im Verhältnis der von ihm gemachten Einzahlungen festzustellen ist. Genossenschaftler, welche den Bestimmungen der Statuten nicht nachleben, die Muttertiere oder deren Abkömmlinge nicht gut halten und pflegen, können durch die Mitgliederversammlung aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden, wobei sie ihre Rechte auf das Genossenschaftsvermögen verlieren. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Mitgliederversammlung, der Vorstand (bestehend aus einem Präsidenten, einem Kassier, zugleich Vizepräsident, und einem Aktuar, zugleich Zuchtbuchführer), die Expertenkommission und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Jakob Mattli; Aktuar und Protokollführer: Peter Mattli; Kassier und Vizepräsident: Anton Prader, alle von und in Langwies und von Beruf Landwirte. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar kollektiv.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

Speisewirtschaft und Fuhrhalterei. — 1923. 11. Dezember. Inhaber der Firma **Gottfried Stauffer**, in Unterentfelden, ist Gottfried Stauffer-

Dätwyler, von und in Unterentfelden. Speisewirtschaft und Fuhrhalterei. Hauptstrasse Nr. 38.

Bezirk Brugg

Bäckerei und Handlung. — 11. Dezember. Inhaber der Firma **Jean Läng**, in Brugg, ist Jean Läng, von Utzenstorf, in Brugg. Bäckerei und Handlung. Rathausplatz 104.

Bezirk Muri

3. Dezember. Unter der Firma **Wasserversorgungsgenossenschaft Werd** hat sich, mit dem Sitz in Werd, Gemeinde Rottenschwil/Werd, eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck hat, ihre Mitglieder mit gutem Trinkwasser zu versehen. Die Statuten sind am 14. Oktober 1894 festgestellt worden. Neu eintretende Mitglieder zahlen eine Eintrittsgebühr von Fr. 50; aus der Genossenschaft Austretende eine Austrittsgebühr von Fr. 150. Zum Zwecke der Bestreitung der Kosten des Unternehmens erhebt die Genossenschaft bei einem Kredit ein Darlehen, für welches die Genossenschaftsmitglieder persönlich und solidarisch haften. Eine weitere Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Ein allfälliger Jahresbeitrag wird jeweils am Ende des Jahres durch die Generalversammlung festgesetzt. Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand und der Rechnungsprüfungsausschuss. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Stöckli, alt Ammanns; Vizepräsident ist Johann Grod; Aktuar und Kassier ist Alois Grod, alle Landwirte, von und in Werd.

Metzgerei, Comestibles. — 11. Dezember. Inhaber der Firma **Daniel Gmür, Metzger**, in Muri, ist Daniel Gmür, von Amden (St. Gallen), in Muri. Metzgerei und Comestibles. Muri/Wey Nr. 111.

Bezirk Rheinfelden

Fabrikation von Seidenbändern usw. — 16. November. Unter der Firma **Gasser & Co. Aktiengesellschaft** hat sich, mit dem Sitz in Stein (Aargau), eine Aktiengesellschaft gegründet. Zweck der Gesellschaft ist die Fortführung des Betriebes der Firma Gasser & Co. in Stein (Fabrikation von Seidenbändern), die Beteiligung an Fabrikationsunternehmen der Textilbranche, Finanzierung von solchen, die Erwerbung und Verwertung von Verfahren und Lizenzen dieser Branche. Die Statuten sind am 28. September 1923 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500, welche voll einbezahlt sind. Die Gesellschaft übernimmt auf Grund der Bilanz vom 26. September 1923 die Aktiven der bisherigen Kommanditgesellschaft Gasser & Co. in Stein (Säckingen) für den Preis von Fr. 9485.46, getilgt durch die Uebernahme der auf den gleichen Betrag reduzierten Passiven. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt und setzt die Art der Zeichnung fest. Zurzeit sind Mitglieder des Verwaltungsrates: Jakob Buser, Fabrikant, von Rothenfluh (Basel-Land), in Laufenburg, Präsident, und Emanuel Gasser, Fabrikant, von Unterhallau, in Stein (Aargau). Der Präsident des Verwaltungsrates sowie der Geschäftsführer **Emil Bally**, von und in Säckingen (Baden), führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Das Geschäftslokal befindet sich in Stein-Säckingen.

Fabrikation von Seidenbändern. — 30. November. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gasser & Co.**, in Stein (S. H. A. B. 1914, Seite 1675), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven wurden von der «Aktiengesellschaft Gasser & Co.», in Stein, übernommen. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Bezirk Zofingen

11. Dezember. Die Stiftung unter der Firma **Fürsorgekasse für das Personal der Bank in Zofingen**, in Zofingen (S. H. A. B. 1923, Seite 6), hat an Stelle von August Schlachter, dessen Unterschrift erlischt, als Mitglied des Stiftungsrates gewählt: **Samuel Steinegger**, Bankkassier, von und in Zofingen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Cappelli, o.c. — 1923. 3 dicembre. Sotto la ragione sociale **Borlesso S. A. (Borlesso A. G.) (Borlesso Ltd.)**, si è costituita una società anonima, con sede a Locarno, avente per scopo: l'esercizio e l'acquisto di aziende dell'industria dei capelli ed imprese similari e la partecipazione alle stesse. Gli statuti della società portano la data del 14 novembre 1923. Il capitale sociale è di fr. 500,000 (cinquecentomila), suddiviso in 500 azioni al portatore di fr. 1000 ciascuna. La durata della società è illimitata. Le pubblicazioni sociali hanno luogo sul foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è formato di tre membri che sono: Ernesto Felber, fu Carlo, industriale, di Wädenswil, ivi domiciliato; Alfredo Hirsch, fu Teodoro, industriale, germanico, in Berlino, ed avvocato Attilio Zanolini, da Linscio, domiciliato a Locarno. La società è rappresentata di fronte ai terzi dalla firma singola del presidente del consiglio di amministrazione Ernesto Felber, fu Carlo, industriale, del vice-presidente ed amministratore-delegato Alfredo Hirsch, fu Teodoro, industriale, dei direttori Werner Hirsch, fu Teodoro, industriale, germanico, in Berlino, e Fred Fischel, fu Filippo, industriale, germanico, in Neudamm (Germania). Giacuna di essi vincola la società di fronte ai terzi colla propria firma.

Gent — Genève — Ginevra

Fabrication d'alcools, etc. — 1923. 10 décembre. Le chef de la maison **Dr. Rauch**, à Montfleury (commune de Satigny), est Hubert Rauch, docteur en chimie, de Bâle-Ville, domicilié à Vernier. Fabrication d'alcools et produits chimiques pharmaceutiques.

Librairie, etc. — 10 décembre. Le chef de la maison **Henri Gächter**, à Genève, est Jacob-Henri Gächter, de Oberriet (St.-Gall), domicilié à Genève. Commerce de librairie et articles sanitaires. 12, Rue des Alpes.

10 décembre. Suivant procès-verbal d'assemblée générale des actionnaires en date du 15 novembre 1923, la **Société Immobilière le Courage Ietree D.**, société anonyme ayant son siège au Grand-Saconnex (F. o. s. du c. du 8 mai 1920, page 865), a pris acte de la démission de **Léon Duret** de ses fonctions d'administrateur; il est en conséquence radié et ses pouvoirs sont éteints. Elle a nommé à sa place, comme administrateurs **Pieter Smidt** van Gelder, rentier, de nationalité hollandaise, à Malagny (Genthod); **Samuel Favarger**, régisseur, de et à Genève; **Constant Bory**, régisseur, de Mies, Coppet et Crans (Vaud), à Genève. Dans sa séance du 15 novembre 1923, le conseil d'administration a décidé que la société sera dorénavant engagée par la signature conjointe de deux administrateurs.

10 décembre. La **Société industrielle et commerciale de la Moto-Réve**, société anonyme établie aux Acacias (Carouge) dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 12 avril 1922, page 712, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle
Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte November 1923
Deuxième quinzaine de novembre 1923 — Seconda quindicina di novembre 1923

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi
35494—35532

- Nr. 35464. 15. November 1923, 7½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Armbandverschluss. — Wilhelm Becker, Pforzheim (Deutschland). Vertreter: W. Koelliker, Biel.
- Nr. 35465. 15. November 1923, 11 h. — Ouvert. — 55 dessins. — Enveloppes pour tablettes de chocolat. — Suchard S. A., Serrières-Neuchâtel (Suisse).
- Nr. 35466. 15. November 1923, 16 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Schutzdeckel für Telefon-Verzeichnisse. — K. Friedrich Schmidt, Reklameverlag « Sphynx », Basel (Schweiz).
- Nr. 35467. 15. November 1923, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schutzdeckel für Telefon-Verzeichnisse. — K. Friedrich Schmidt, Reklameverlag « Sphynx », Basel (Schweiz).
- Nr. 35468. 15. November 1923, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Büchsenöffner. — Aktiengesellschaft für chem. Produkte, Zürich (Schweiz).
- Nr. 35469. 15. November 1923, 18½ h. — Cacheté. — 10 modèles. — Coffrets pour mécanismes d'oiseaux chantants. — Manufacture d'Oiseaux Chantants Ehrat frères, Genève (Suisse). Mandataires: Imer & de Würstemberger ci-dev. E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 35470. 16. November 1923, 9½ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Deckenstein. — Fritz Lauper, Pieterlen (Schweiz).
- Nr. 35471. 16. November 1923, 9½ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Deckenstein. — Fritz Lauper, Pieterlen (Schweiz).
- Nr. 35472. 16. November 1923, 11½ Uhr. — Offen. — 88 Muster. — Umschlagpapiere. — Kaiser & Co., Bern (Schweiz).
- Nr. 35473. 16. November 1923, 18 Uhr. — Versiegelt. — 462 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickereien (sog. Spitzen). — A. Hufenus & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 35474. 16. November 1923, 20 Uhr. — Versiegelt. — 11467 Muster. — Maschinenstickereien. — Bächtold & Co., Herisau (Schweiz).
- Nr. 35475. 16. November 1923, 20 Uhr. — Versiegelt. — 8863 Muster. — Maschinenstickereien. — Bächtold & Co., Herisau (Schweiz).
- Nr. 35476. 17. November 1923, 8 Uhr. — Versiegelt. — 6 Muster. — Hutgeflechte aus Hanf. — Argovia A.-G., Mellingen (Schweiz).
- Nr. 35477. 17. November 1923, 10 Uhr. — Versiegelt. — 1061 Muster. — Maschinenstickereien (Spitzen). — Union A. G. vorm. Hoffmann & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 35478. 17. November 1923, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Büchsenöffner. — Aktiengesellschaft für chemische Produkte, Zürich (Schweiz).
- Nr. 35479. 19. November 1923, 8 h. — Ouvert. — 9 modèles. — Calibres de montres. — Fabrique d'horlogerie de Fontanemelon S. A., Fontanemelon (Suisse).
- Nr. 35480. 14. November 1923, 7 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Klosett-papierblock. — H. Roon, Zürich (Schweiz).
- Nr. 35481. 17. November 1923, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Trokener Gasmesser. — Aktiengesellschaft Metrum, Wallisellen (Schweiz).
- Nr. 35482. 19. November 1923, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Reklameplakat für Schuheinlagensohlen. — Joh. Brenner, Dietikon (Schweiz).
- Nr. 35483. 19. November 1923, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Wellenbock. — Walter Egger, Aarwangen (Schweiz).
- Nr. 35484. 19. November 1923, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Betonträger für Oberlichter. — Spezialbeton A.-G., Staad a. Bodensee (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 35485. 20. November 1923, 20 Uhr. — Offen. — 156 Muster. — Stickereien. — Hans Tanner, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 35486. 20. November 1923, 20 Uhr. — Versiegelt. — 339 Muster. — Stickereien. — Iklé frères & Co. A. G., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 35487. 2. November 1923, 12 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Rauchs-services mit Reklamesäule. — Hermann Meter, Zürich (Schweiz).
- Nr. 35488. 3. November 1923, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Abzweigdose für Unterputz-Montage. — Fritz Müller-Gugelmann, Schöffland (Schweiz).
- Nr. 35489. 16. November 1923, 19 Uhr. — Versiegelt. — 328 Muster. — Stickereien. — Zuberbühler & Co. A.-G., Zurzach (Schweiz).
- Nr. 35490. 16. November 1923, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Beschäftigungsspiel (Modellierbogen). — Maria Hagmann, Zürich (Schweiz).
- Nr. 35491. 20. November 1923, 20 Uhr. — Versiegelt. — 62 Muster. — Baumwoll-, Woll- und Seidenstickereien (sog. Spitzen). — A. Hufenus & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 35492. 21. November 1923, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Büchsenöffner. — Aktiengesellschaft für chem. Produkte, Zürich (Schweiz).
- Nr. 35493. 21. November 1923, 18½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Ansatzfisch. — Paul Duncker, Montreux (Schweiz). Vertreter: Nageli & Co., Bern.
- Nr. 35494. 22. November 1923, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1169 Muster. — Stickereien. — Walter Preisig & Co., Teufen (Schweiz).
- Nr. 35495. 22. November 1923, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Büchsenöffner. — Aktiengesellschaft für chemische Produkte, Zürich (Schweiz).
- Nr. 35496. 22. November 1923, 18½ Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Knäuel Dosen. — Kammfabrik O. Walter-Obrecht A.-G., Mümliswil (Schweiz). Vertreter: Nageli & Co., Bern.
- Nr. 35497. 22. November 1923, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Fabriques Eterna Schild Frères & Co., Granges (Soleure, Suisse).
- Nr. 35498. 23. August 1923, 11½ Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Seifenpackungen. — Hubacher A.-G., Bern (Schweiz).
- Nr. 35499. 6. November 1923, 15 Uhr. — Offen. — 4 Muster. — Pokale. — Fest-Comité für die V. Centenarfeier des Grauen Bundes 1424—1924, Truns (Schweiz).

- Nr. 35500. 17. novembre 1923, 11½ h. — Ouvert. — 1 modèle. — Machine automatique à usiner et polir les pierres fines. — Giauque & Haesler, Fabrique de Machines « Axis », Le Locle (Suisse).
- Nr. 35501. 17. novembre 1923, 11½ h. — Ouvert. — 1 modèle. — Machine à usiner automatiquement les pierres fines. — Giauque & Haesler, Fabrique de Machines « Axis », Le Locle (Suisse).
- Nr. 35502. 23. November 1923, 11 Uhr. — Versiegelt. — 830 Muster. — Baumwollstickereien. — Albrecht, Tobler & Co. A.-G., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 35503. 23. November 1923, 18 Uhr. — Versiegelt. — 891 Muster. — Stickereien. — Dr. A. Haulte, Goldach (Schweiz).
- Nr. 35504. 22. November 1923, 20 Uhr. — Versiegelt. — 7 Muster. — Glanz-Eternitplatten für Isolierunterlagen von Bügeleisenrosten, Steilrosten etc. — Fritz Richter, Zürich (Schweiz).
- Nr. 35505. 22. November 1923, 18 Uhr. — Offen. — 4 Modelle. — Pokale. — Fest-Comité für die V. Centenarfeier des Grauen Bundes 1424—1924, Truns (Schweiz).
- Nr. 35506. 23. November 1923, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1613 Muster. — Stickereien. — Honegger & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 35507. 24. novembre 1923, 11½ h. — Cacheté. — 5 dessins. — Patrons pour jeu de mosaïque. — Gotthelf Lutz-Berger, Neuchâtel (Suisse). Mandataires: Bovard & Bugnion ci-dev. Mathey-Doret & Co., Berne.
- Nr. 35508. 24. novembre 1923, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Mess-Tasse. — Gröninger Aktiengesellschaft, Binningen b. Basel (Schweiz).
- Nr. 35509. 26. November 1923, 8 Uhr. — Versiegelt. — 2 Muster. — Haushaltungsbuch; Abreisskalender pro 1924. — Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kemptal (Schweiz).
- Nr. 35510. 15. November 1923, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Lampenschirme. — J. Keiser & R. Felder, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 35511. 20. November 1923, 19 Uhr. — Offen. — 3 Muster. — Stellfiguren. — Franz Frömmel, Zürich (Schweiz).
- Nr. 35512. 22. November 1923, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Erdlockerer für Pflüge. — Rudolf Vogel, Giubiasco (Schweiz).
- Nr. 35513. 23. November 1923, 17 Uhr. — Offen. — 415 Muster. — Reklamebilder für Kataloge. — Paul Hermann Halter, « Halwa », Cliché-Verlag, Wallisellen (Schweiz).
- Nr. 35514. 26. November 1923, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Packung für Tabakfabrikate. — Wiedmer Söhne A.-G., Wasen i. E. (Schweiz).
- Nr. 35515. 27. November 1923, 8 Uhr. — Offen. — 24 Muster. — Stickereien. — Ernst Schürpf & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 35516. 27. November 1923, 19 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Uhrenkaliber. — Felsa S. A., Lengnau (Bern, Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.
- Nr. 35517. 27. novembre 1923, 19 h. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibres de montres. — Racine frères, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Nr. 35518. 27. novembre 1923, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Sous-main-buvard avec plaque émaillée. — Samuel Gonard, Neuchâtel (Suisse).
- Nr. 35519. 28. November 1923, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zusammenlegbarer Stuhl. — Rudolf Stelner, Steffisburg (Schweiz).
- Nr. 35520. 28. November 1923, 13 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Ketten-schloss. — C. Brandenberger, Rorschach (Schweiz).
- Nr. 35521. 28. November 1923, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Büchsenöffner. — Aktiengesellschaft für chemische Produkte, Zürich (Schweiz).
- Nr. 35522. 16. November 1923, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Rechaud. — Robert Leemann, Stäfa; und G. J. Wildermuth, Zürich (Schweiz).
- Nr. 35523. 27. November 1923, 17 Uhr. — Versiegelt. — 3180 Muster. — Stickereien. — Ruf & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 35524. 27. November 1923, 17 Uhr. — Versiegelt. — 2927 Muster. — Stickereien. — Ruf & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 35525. 29. November 1923, 12 Uhr. — Versiegelt. — 58 Modelle. — Wasserzirkulationsröhren; Luftzirkulationsröhren; Wasserpropeller; Luftpropeller; Lichtreflektoren. — Wilhelm Baumann-Stamm, Zürich (Schweiz).
- Nr. 35526. 29. November 1923, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Büchsenöffner. — Aktiengesellschaft für chemische Produkte, Zürich (Schweiz).
- Nr. 35527. 29. November 1923, 19 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Anhängelkette. — J. J. Sigg Söhne, Winterthur (Schweiz).
- Nr. 35528. 29. novembre 1923, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Bride de ressort moteur pour tous genres d'instruments comportant un barillet Roskopf. — Paul Dubois & Co., Corgémont (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Nr. 35529. 29. November 1923, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Uhrenkaliber. — Felsa S. A., Lengnau (Bern, Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.
- Nr. 35530. 30. November 1923, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Austauschbare Schuhabsätze. — Basilio Bridi, Heerbrugg (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 35531. 30. novembre 1923, 18½ h. — Cacheté. — 1 modèle. — Gaine à évents destinée à contenir un réchauffeur catalytique. — Société Lyonnaise des Réchauds Catalytiques, Société Anonyme, Caluire (France). Mandataires: Imer & de Würstemberger ci-devant E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 35532. 30. novembre 1923, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvements de montres. — Charles Hahn & Co., Landeron (Suisse).

II. Abteilung — II^e Partie — II^a Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

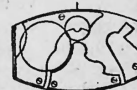
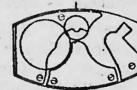
- Nr. 35479. 19. novembre 1923, 8 h. — Ouvert. — 9 modèles. — Calibres de montres. — Fabrique d'horlogerie de Fontanemelon S. A., Fontanemelon (Suisse).

N° 424

N° 425

N° 426

N° 427



N° 428



N° 429



N° 430



N° 431



N° 432



Nr. 35497. 22 novembre 1923, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Fabriques Eterna Schind Frères & Co., Granges (Soleure, Suisse).

N° 380



Nr. 35516. 27. November 1923, 19 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Uhrenkaliber. — Felsa S. A., Lengnau (Bern, Schweiz). Vertreter: E. Koelliker, Biel.

Nr. 49



Nr. 50



Nr. 35517. 27 novembre 1923, 19 h. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibres de montres. — Racine frères, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

N° 10



N° 11



N° 12



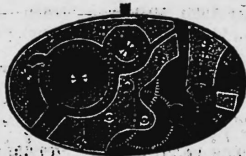
Nr. 35529. 29. November 1923, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Uhrenkaliber. — Felsa S. A., Lengnau (Bern, Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.

Nr. 70



Nr. 35532. 30 novembre 1923, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvements de montres. — Charles Hahn & Co., Landeron (Suisse).

N° 96



III. Abteilung — III^e Partie — III^a Parte

Änderungen — Modifications — Modificazioni

Nr. 31528. 17. Mai 1920, 11 Uhr. — Offen. — 8 Muster. — Etiketten für diverse Haarwasserpräparate. — Carl Ulveling, Zürich (Schweiz). — Uebertragung laut Mitteilung des Konkursamtes Zürich vom 20. November 1923 zugunsten von Dr. F. Eduardoff, Zürich (Schweiz); registriert den 29. November 1923.

Nr. 35146. 3 août 1923, 18½ h. — Ouvert. — 4 modèles. — Calibres de montres. — Charles Jacot-Guillarmod, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne. — Transmission selon déclaration du 15 novembre 1923 en faveur de la Fabrique d'Ebauches de Peseux S. A., Peseux (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 26 novembre 1923.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

Nr. 23377. 13. November 1913, 19½ Uhr. — (III. Periode 1923/1928). — 2 Modelle. — Automatische Fenster-Feststeller. — Friedrich Nussbaumer, Zug (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 20. November 1923.

Nr. 23693. 22 janvier 1914, 19¼ h. — (III^e période 1924/1929). — 1 modèle. — Boucle de courroie. — Dimler frères & Co., La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 27 novembre 1923.

Nr. 29745. 3 octobre 1918, 19 h. — (II^e période 1923/1928). — 1 dessin. — Etiquette. — Apothélos & Cie, Lausanne (Suisse); ayant cause de l'auteur «Ch. Apothélos», Lausanne; enregistrement du 27 novembre 1923.

Nr. 29780. 15. Oktober 1918, 17 Uhr. — (II. Periode 1923/1928). — 3 Modelle. — Batterieskelett; Auffüllvorrichtung und Wärmeverrichtung für Taschenlampen-Trockenbatterien. — Max Zeller, Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 23. November 1923.

Nr. 29791. 22. Oktober 1918, 10 Uhr. — (II. Periode 1923/1928). — 1 Modell. — Würfelspiel. — P. Stalder, Bern (Schweiz); registriert den 3. Dezember 1923.

Nr. 29822. 2. November 1918, 9 Uhr. — (II. Periode 1923/1928). — 1 Modell. — Karbidlampe. — Wilhelm Ruoff, Zürich (Schweiz); registriert den 20. November 1923.

Nr. 29850. 15. November 1918, 20 Uhr. — Versiegelt. — (II. Periode 1923/1928). — 443 Muster. — Stickereien. — Reichenbach & Co. A.-G., St. Gallen (Schweiz); registriert den 23. November 1923.

Nr. 29869. 9. November 1918, 19 Uhr. — (II. Periode 1923/1928). — 1 Modell. — Werkzeug zum Heraustreiben von Bohren und Bohrköpfen. — Konrad Peter & Cie., Liestal (Schweiz); registriert den 20. November 1923.

Nr. 29870. 14 novembre 1918, 20 h. — (II^e période 1923/1928). — 1 modèle. — Châssis à tiroirs pour classer des papiers d'affaires. — Henry Baumann-Jännert, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève; enregistrement du 20 novembre 1923.

Nr. 29877. 6. November 1918, 14 Uhr. — (II. Periode 1923/1928). — 2 Modelle. — Metallschmelzkessel für Setzmaschinen mit Einrichtung zur elektrischen Beheizung; elektrische Kochplatten zum Einsetzen in Gasherde. — Elektra Fabrik thermoelektrischer Apparate, Wädenswil (Schweiz); registriert den 27. November 1923.

Nr. 29894. 9. November 1918, 18 Uhr. — (II. Periode 1923/1928). — 1 Modell. — Schutzvorrichtung für gärtnerische Keim- und Jungpflanzen gegen Vögel- und sonstigen Tierschaden, sowie gegen ungeeignete Witterungseinflüsse. — Berta Rutishauser-Riedweg, Kreuzlingen (Schweiz); registriert den 20. November 1923.

Nr. 35466. 15. November 1923, 16 Uhr. — (II. u. III. Periode 1928/1938). — 2 Muster. — Schutzdeckel für Telefon-Verzeichnisse. — K. Friedrich Schmidt, Reklameverlag «Sphinx», Basel (Schweiz); registriert den 19. November 1923.

Nr. 25467. 15. November 1923, 16 Uhr. — (II. u. III. Periode 1928/1938). — 1 Modell. — Schutzdeckel für Telefon-Verzeichnisse. — K. Friedrich Schmidt, Reklameverlag «Sphinx», Basel (Schweiz); registriert den 19. November 1923.

Nr. 35468. 15. November 1923, 18 Uhr. — (II. u. III. Periode 1928/1938). — 1 Modell. — Büchsenöffner. — Aktiengesellschaft für chemische Produkte, Zürich (Schweiz); registriert den 19. November 1923.

Nr. 35478. 17. November 1923, 16 Uhr. — (II. u. III. Periode 1928/1938). — 1 Modell. — Büchsenöffner. — Aktiengesellschaft für chemische Produkte, Zürich (Schweiz); registriert den 20. November 1923.

Nr. 35492. 21. November 1923, 18 Uhr. — (II. u. III. Periode 1928/1938). — 1 Modell. — Büchsenöffner. — Aktiengesellschaft für chem. Produkte, Zürich (Schweiz); registriert den 23. November 1923.

Nr. 35495. 22. November 1923, 17 Uhr. — (II. u. III. Periode 1928/1938). — 1 Modell. — Büchsenöffner. — Aktiengesellschaft für chemische Produkte, Zürich (Schweiz); registriert den 27. November 1923.

Nr. 35514. 26. November 1923, 20 Uhr. — (II. u. III. Periode 1928/1938). — 1 Muster. — Packung für Tabakfabrikate. — Wiedmer Söhne A.-G., Wassen i. E. (Schweiz); registriert den 30. November 1923.

Nr. 35521. 28. November 1923, 18 Uhr. — (II. u. III. Periode 1928/1938). — 1 Modell. — Büchsenöffner. — Aktiengesellschaft für chemische Produkte, Zürich (Schweiz); registriert den 30. November 1923.

Nr. 35526. 29. November 1923, 18 Uhr. — (II. u. III. Periode 1928/1938). — 1 Modell. — Büchsenöffner. — Aktiengesellschaft für chemische Produkte, Zürich (Schweiz); registriert den 3. Dezember 1923.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

Nr. 16070. 25. November 1908. — 3 Modelle. — Korbdeckel.

Nr. 16118. 23. November 1908. — 1 Modell. — Ausfarbemuster-Aufmachung.

Nr. 23050. 18. September 1913. — 1 Muster. — Zweiteiliger Kettenstich.

Nr. 23074. 22. September 1913. — 1 Muster. — Florence-, Ausrüst-, Durchzug- und Bindebänder.

Nr. 23095. 26. September 1913. — 2 Modelle. — Zigarrenmesser.

Nr. 23106. 27. September 1913. — 2 Muster (Saldo von 50). — Verpackungen für Lebensmittel; Plakate; Etiketten; Reklamemarken.

Nr. 29675. 16. September 1918. — 3 modèles. — Protecteurs de chaussures.

Nr. 29677. 17. September 1918. — 2 Modelle. — Abnehmbare Träger für Alarmvorrichtungen gegen Einbruch.

Nr. 29678. 17. September 1918. — 1 Modell. — Auslösevorrichtung für das Schlagwerk eines Alarmapparates gegen Einbruch.

Nr. 29679. 17. September 1918. — 505 Muster. — Maschinenstickereien (Spitzen).

Nr. 29683. 17. September 1918. — 5 modèles. — Articles de bijouterie décorative (colliers).

Nr. 29684. 18. September 1918. — 25 Muster. — Illustrierte Postkarten und illustrierte Umschläge.

Nr. 29685. 18. September 1918. — 2 Modelle. — Zerstäuber und Schlittenkufe.

Nr. 29686. 18. September 1918. — 2 Modelle. — Brennstoffplatten zum Ueberdecken der Glut in Zimmeröfen und Kochherden.

Nr. 29687. 18. September 1918. — 2 Modelle. — Lederoberschuh auf stabiler Holzsohle mit Stükkelledersohle; Lederoberschuh auf biegsamer Holzsohle mit Stükkelledersohle.

Nr. 29690. 18. September 1918. — 1 Modell. — Pumpennippel.

Nr. 29692. 20. September 1918. — 2 Modelle. — Sohlen- und Absatzschoner.

Nr. 29693. 20. September 1918. — 184 Muster. — Stickereien.

Nr. 29694. 20. September 1918. — 2 Modelle. — Türschliesser mit Rundflansch; Türschliesser mit Ovalflansch.

- Nr. 29695. 20. September 1918. — 1 Modell. — Korrespondenzordner.
 Nr. 29696. 20. September 1918. — 1 Modell. — Holzschuhstift.
 Nr. 29699. 20. September 1918. — 1 Modell. — Fingerschild.
 Nr. 29701. 21. September 1918. — 124 Muster. — Stickereien für Wäsche-
 konfektion.
 Nr. 29703. 23. September 1918. — 2 Muster. — Kartenausgabekontrolle
 (zugleich Bilanzbogen) und zudienendes Bilanzschema für
 Lebensmittelämter.
 N° 29704. 23. septembre 1918. — 1 modèle. — Emballage pour clous de
 chaussures.
 Nr. 29705. 23. September 1918. — 1 Modell. — Postkarte.
 Nr. 29706. 23. September 1918. — 1 Modell. — Siphonformstück mit selbst-
 tätiger Entleerung von Flüssigkeiten für Gasleitungen.
 Nr. 29707. 23. September 1918. — 12 Modelle. — Meterzeichen für die
 Textilindustrie.
 N° 29710. 24. septembre 1918. — 8 modèles. — Pendulettes.
 Nr. 29711. 24. September 1918. — 1 Modell. — Glastülle (elektrotechnischer
 Artikel, Ersatz für Porzellanstülle).
 Nr. 29712. 25. September 1918. — 1 Modell. — Geldbeutel.
 Nr. 29713. 25. September 1918. — 1 Modell. — Befeuchter für Enveloppen,
 Marken etc.
 N° 29714. 25. septembre 1918. — 1 modèle. — Règle à calcul pour le com-
 merce.
 Nr. 29715. 25. September 1918. — 74 Muster. — Stickereien.
 Nr. 29716. 26. September 1918. — 1 Modell. — Flaschenverschlüsse.
 Nr. 29717. 26. September 1918. — 110 Muster. — Baumwoll- und Seiden-
 stickereien (sog. Spitzen).
 Nr. 29718. 26. September 1918. — 821 Muster. — Maschinestickereien.
 N° 29719. 27. September 1918. — 1 Modell. — Filtrierspund.
 Nr. 29720. 28. September 1918. — 1 Modell. — Aktenbehälter.
 N° 29721. 28. septembre 1918. — 1 dessin. — Papiers d'affaires.
 Nr. 29722. 28. September 1918. — 156 Modelle. — Stickereien.
 Nr. 29723. 28. September 1918. — 1 Modell. — Kindersaugzapfen.
 Nr. 29724. 28. September 1918. — 1 Modell. — Etuis für Rasierapparate.
 Nr. 29725. 28. September 1918. — 1 Modell. — Hahn.
 Nr. 29726. 28. September 1918. — 1 Modell. — Anschauungsmittel oder
 Souvenir.
 N° 29728. 30. septembre 1918. — 1 modèle. — Douille extensible pour le
 réglage des brûleurs de potagers et réchauds à gaz.
 Nr. 29729. 30. September 1918. — 2 Muster. — Stickerei-Etiketten.
 Nr. 29730. 30. September 1918. — 5 Muster. — Zeichnungsvorlagen.
 Nr. 34550. 1. Februar 1923. — 2 Muster. — Buchhaltungstabelle zum Selbst-
 erlernen der Buchhaltung; Kontokorrentkarte für Abschlags-
 zahlungsgeschäfte. (Gelöscht infolge Verzichts vom 21. November
 1923.)
 N° 35320. 1^{er} octobre 1923. — 2 modèles. — Fourchettes pour échappements
 à ancre. (Radié ensuite de renonciation du 24 novembre 1923.)

Tabakzölle

(Bekanntmachung der eidg. Oberzolldirektion vom 12. Dezember 1923.)

Der Bundesratsbeschluss vom 10. Dezember 1923 betreffend die Tabak-
 zölle sieht, in Abweichung vom bisherigen Tarifaufbau, eine Dreiteilung der
 fiskalischen Belastung vor, und zwar:

1. eine Gruppe, Pos. 1—3, für die Tabakblätter zur Herstellung von
 Zigaretten;
2. eine Gruppe, Pos. 4—6, für die Tabakblätter zur Herstellung von Kau-
 schnupf- oder Pfeifentabak;
3. eine Gruppe, Pos. 7—9, für die Tabakblätter zur Herstellung von Zi-
 garetten bzw. Zigarettentabak.

Die Neuordnung tritt auf den 20. Dezember nächsthin in Kraft.

Die Zollansätze der Gruppen 1 und 2 können nur gegen Nachweis der
 entsprechenden Verwendung zugestanden werden. Tabakblätter, bezüglich
 welcher dieser Nachweis nicht geleistet wird, unterliegen den bei Verwendung
 zu Zigaretten vorgesehenen Höchstansätzen der Gruppe 3. Interessenten,
 welche die Verzollung nach den Gruppen 1 und 2 beanspruchen wollen, haben
 bei der Oberzolldirektion einen Generalrevers sowie Sicherheit für allfällige

Nachforderungen infolge reverswidriger Verwendung der unter Vorbehalt des
 Verwendungsnachweises zu den niedrigeren Ansätzen dieser beiden Gruppen
 eingeführten Tabakblätter zu hinterlegen. Gesuche um Zuerkennung dieser
 Begünstigung sind an die Oberzolldirektion in Bern zu richten. Diejenigen
 Firmen, welche bereits im Reversverhältnis zu der Oberzolldirektion stehen,
 werden die neuen Bestimmungen zugestellt erhalten.

Droits de douane sur les tabacs

(Avis de la Direction générale des douanes du 12 décembre 1923.)

L'arrêté du Conseil fédéral du 10 décembre 1923 concernant les droits
 de douane sur les tabacs prévoit, en modification du régime douanier actuel,
 un tarif de trois classes pour le prélèvement des droits, savoir:

1. un groupe, rub. 1—3, pour le tabac en feuilles pour la fabrication des
 cigares;
2. un groupe, rub. 4—6, pour le tabac en feuilles pour la fabrication du
 tabac à mâcher et à priser et du tabac pour la pipe;
3. un groupe, rub. 7—9, pour le tabac en feuilles pour la fabrication des
 cigarettes ou du tabac à cigarette.

La nouvelle réglementation sera appliquée dès le 20 décembre prochain.
 Les droits de douane fixés pour les deux premiers groupes ne peuvent
 être appliqués que moyennant justification de l'emploi des tabacs pour le
 genre de fabrication expressément spécifié. Lorsque cette preuve n'est pas
 faite, les tabacs en feuilles sont assujettis comme tabacs à cigarette aux droits
 supérieurs du troisième groupe. Quiconque revendique l'application des droits
 des groupes 1 et 2, doit déposer à la direction générale des douanes une
 déclaration de garantie ainsi qu'une sûreté pour le paiement éventuel du
 supplément de droit en cas d'emploi à un autre but des tabacs admis au droit
 réduit en vue d'un emploi spécifié. Les demandes pour l'admission des tabacs
 au droit de faveur doivent être adressées à la Direction générale des douanes.
 Les nouvelles prescriptions seront remises à toutes les maisons qui ont déjà
 déposé une déclaration de garantie auprès de la Direction générale des
 douanes.

Chantarella, Hochalpine Erholungs- & Diätetische Kuranstalt, A.-G. in St. Moritz

An die Inhaber der Partial-Obligationen des Anlehens I. Hypothek vom
 Fr. 1,000,000 vom Jahre 1913.

Die Gläubigergemeinschaft hat in der Versammlung vom 3. Dezember
 1923, an welcher 909 Titel von 1000, also mehr als $\frac{3}{4}$ des im Umlauf befind-
 lichen Kapitals vertreten waren, folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die auf dem Partialanleihen vom Jahre 1913 (I. Hypothek von Fran-
 ken 1,000,000) am 31. März 1922 fällig gewordenen Coupons im Betrage von
 Fr. 50,000 werden durch eine neue Hypothek im II. Rang sichergestellt. Die
 Coupons sind den Partialinhabern auszubezahlen, sobald die finanziellen Ver-
 hältnisse der Gesellschaft es gestatten.
2. Die im Jahre 1920 von der Gesellschaft den Partialinhabern an Zah-
 lungssatz für aufgelaufene Zinsen ausgehändigten Schuldscheine im Betrag
 von Fr. 300,000 werden zur Hälfte in Prioritätsaktien umgewandelt. Die
 Partialinhaber verzichten auf die verbleibenden Fr. 150,000.
3. Soweit es die I. Hypothek (Partialanleihen von Fr. 1,000,000) an-
 belangt, stimmt die heutige Versammlung ebenfalls folgendem Vorschlag ein-
 stimmig zu:

Alle Hypothekargläubiger haben rückwirkend ab 1. April 1922 den va-
 riablen Zinsfuß zu beschliessen in der Weise, dass ein Zins nur dann bezahlt
 wird, wenn der Betrieb der Kuranstalt einen Einnahme-Überschuss zeitigt.
 Die Bezahlung der Zinsen ist derart zu normieren, dass aus dem Betriebs-
 gewinn die ranggemässe Verzinsung der Hypotheken erfolgt.

4. Als Vertreterin der Gläubigergemeinschaft mit allen in der bundesrät-
 lichen Verordnung vom 20. Februar 1918 und den in Art. 360 Z. G. B. vor-
 gesehenen Befugnissen wird die Schweizerische Volksbank in St. Moritz be-
 zeichnet.

Sämtliche Beschlüsse erfolgten einstimmig.

(V 273^a)

St. Moritz, 5. Dezember 1923.

Chantarella, Hochalpine Erholungs- & Diätetische
 Kuranstalt A.-G. in St. Moritz:

Der Verwaltungsrat.

Station Climatérique de Leysin, Leysin

Bilan au 30 avril 1923

Actif		Bilan au 30 avril 1923		Passif	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Terrains et routes	714,617	65	Capital	4,500,000	—
Constructions	6,968,378	55	Emprunt hypothécaire	3,510,000	—
Communauté Catholique	44,247	45	Loyers payés à l'avance	1,500	—
Léon Ozoul, Le Vésinet	4,687	—	Emprunt provisoire	1,706,922	20
Sources, réservoirs, canalisations	234,193	25	Dividendes non perçus	2,200	—
Eaux de Coussy	471,318	35	Créanciers divers	25,694	60
Mobilier	531,762	80	Profits et pertes, bénéfice 1922/23	Fr. 212,531.75	—
			moins solde reporté de 1921/22	176,004.60	—
				36,527	15
Inventaire des hôtels					
y compris cave, charbons et provisions alimentaires					
Grand-Hôtel	39,352	90			
Mont-Blanc	20,911	35			
Belvédère	982	90			
Chamossaire	31,727	95			
Domaine et buanderie	102,928	65			
Radiologie	29,415	35			
Débiteurs divers	33,887	30			
Notes dues	96,534	50			
Valeurs mobilières	194,083	—			
Banquiers	263,815	—			
	9,782,843	95		9,782,843	95
Droit			Avoir		
Compte de profits et pertes au 30 avril 1923			Compte de profits et pertes au 30 avril 1923		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Profits et pertes, solde reporté de 1921/22	176,004	60	Bénéfice de l'exploitation	820,930	15
Frais généraux	355,905	05			
Intérêts moins rentrées diverses	252,493	35			
Profits et pertes, bénéfice 1922/23	Fr. 212,531.75	—			
moins solde reporté de 1921/22	176,004.60	—			
	36,527	15			
	820,930	15	(A. G. 182)	820,930	15

(A. G. 182)

Elektrizitätswerk Lanza, Aktiengesellschaft, Gampel und Basel

Aktiva

Bilanz per 30. Juni 1923 (genehmigt von der Generalversammlung der Aktionäre vom 10. Dez. 1923)

Passiva

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Grundstücke, Bauten und technische Anlagen	Fr. 45,359,588.55		Aktienkapital	24,000,000	
abzüglich Abschreibungen	12,935,416.34	32,424,172	Obligationsanleihe 1908	7,880,500	
Rhätische Werke Thusis, Anteil an Obligationen 1908	1,576,100	—	" 1917	6,000,000	
Wasserrechts-Konzessionen	765,095	65	Kassenscheine 1919	8,000,000	
Portefeuille	8,159,102	72	Hypothekar-Darlehen	800,000	
Beteiligungen	10,548,030	75	Kreditoren	17,188,969	62
Lagerbestände	5,867,670	24	Personal-Unterstützungsfonds	700,000	
Debitoren	3,341,472	87	Fonds für Arbeitslosenfürsorge	26,063	80
Kassenbestände	54,107	61	Aval-Konto	Fr. 1,082,543.85	
Verfahren	132,693	05			
Versuche und Studien	269,057	85			
Aval-Konto	Fr. 1,082,543.85				
Gewinn- und Verlust-Konto	1,458,030	47			
	64,595,533	42		64,595,533	42
Soll			Haben		
Generalunkosten	666,595	20	Betriebs-Gewinn	3,729,728	20
Zinsen	2,050,042	86	Erträge des Portefeuilles und der Beteiligungen	331,703	75
Statutarische Abschreibungen	1,796,009	50	Verschiedene Erträge	156,730	71
Sonstige Abschreibungen	383,770	97	Verlust-Vortrag aus dem Vorjahre	Fr. 779,774.60	
Verlust-Vortrag	779,774	60	Verlust des Berichtsjahres	678,255.87	
	5,676,193	13	Verlust-Saldo	1,458,030	47
				5,676,193	13

(A. G. 181)

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale**Ursprungszeugnisse — Schweizerische Zeugnisstellen**

Der als Zeugnisstelle für den Kanton Glarus ermächtigte Handels- und Industrie-Verein des Kantons Glarus (vgl. Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 242 vom 16. Oktober 1922) wird vom 1. Januar 1924 an den Namen «Glarner Handelskammer in Glarus» führen.

Tschechoslowakei — Einfuhr

Durch zwei Bekanntmachungen vom 4. Dezember 1923 haben die Verzeichnisse der Waren, die im sogenannten Anmeldeverfahren oder frei in die Tschechoslowakei eingeführt werden können, eine ansehnliche Bereicherung erfahren. Allerdings handelt es sich vorwiegend um Erzeugnisse, an deren Einfuhr in die Tschechoslowakei die Schweiz nicht beteiligt ist.

Für unser Land von Interesse sind hauptsächlich die nachstehend aufgeführten Änderungen (die Nummern vor der Warenbezeichnung sind diejenigen des tschechoslowakischen Zolltarifs):

- a) Versetzung aus dem Bewilligungsverfahren ins Anmeldeverfahren:
- 126 Kakaopulver.
 - 162 Orseille, Persio, Indigo usw.
 - 183/7 Baumwollgarne dieser Positionen.
 - 189 Baumwollwaren, gemeine, d. i. Gewebe aus Garn Nr. 50 und darunter, auf 50 mm im Quadrat 38 Fäden oder weniger zählend.
 - 235 Wollwaren, mit Seide bestickt; 238/9 Filze und Filzwaren, sowie technische Bedarfsartikel, aus Wolle.
 - 248 Tülle und tüllartige Netzstoffe, Gaze (auch gewebte Kreppe und Flore), Spitzen und Spitzenstücke, alles ganzseiden (aus Seide, Florett- oder Kunstseide); 251 ganzseidene Samte und samtartige Gewebe; 257 halbseidene Samte und samtartige Gewebe.
 - ex 441 Flanschen aus schmiedbarem Eisen (die Einfuhr von Röhrenverbindungsstücken bis zu 25 mm ist bereits im Juli 1923 ganz freigegeben worden); ex 483 Waren aus schmiedbarem Eisen, nicht besonders benannte, ausgenommen Armaturen.
 - 571 Steine, echte (Edel- und Halbedelsteine), Korallen (echt und unecht), bearbeitet (geschliffen, geschnitten), ungefasst; echte Perlen, ungefasst.
 - 573 Chirurgische und andere medizinische Instrumente.
 - ex 574 Mathematische und physikalische Instrumente ausser Theodoliten; 577 Messwerkzeuge für den gewerblichen Gebrauch.
 - 648 Kupfer- und Stahlstiche, Steindrucke, Holzschnitte usw., ausgenommen Kunstdrucke in Farben und photographische Vergrößerungen.

- b) Einfuhr ohne Bewilligung, ohne Anmeldung und ohne Manipulationsgebühr:
- 222/7 Wollgarne.
 - 569 Platinwaren für den wissenschaftlichen oder gewerblichen Gebrauch.
- Die unter b) genannten Waren können erst ab 17. Dezember frei eingeführt werden; in der Zeit vom 4. bis 16. Dezember unterliegen sie dem Anmeldeverfahren, jedoch ohne Manipulationsgebühren: entrichten zu müssen. Für die unter a) aufgeführten Erzeugnisse gilt das Anmeldeverfahren bereits seit 6. Dezember.

Eine Vergleichung der obigen Angaben mit denjenigen in Nr. 283 vom 8. ds. zeigt, dass die Einfuhr in viel geringerem Masse erleichtert worden ist, als man nach tschechoslowakischen Zeitungsmeldungen hätte erwarten können.

Hinsichtlich der Waren, die schon bisher ohne besondere Formalitäten oder im Anmeldeverfahren in die Tschechoslowakei eingeführt werden konnten, wird neuerdings auf die Veröffentlichung in Nr. 249 vom 24. Oktober 1923 verwiesen.

Urheberrecht. Von dem am 1. Juli d. J. in Kraft getretenen neuen Bundesgesetz betreffend das Urheberrecht an Werken der Literatur und Kunst hat der Verlag des Polygraphischen Instituts in Zürich eine Textausgabe erselien lassen mit einer erläuternden Einleitung des Direktors der internationalen Bureau zum Schutze des gewerblichen und literarisch-künstlerischen Eigentums, Prof. Dr. Rühlisberger. Ferner enthält die Ausgabe noch die Bestimmungen des Obligationenrechts über das Verlagsrecht, das Reglement über die Gestattung von Nachbildungen von Kunstwerken, die dem Bund gehören und die revidierte Berner Uebereinkunft zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst. Ein eingehendes alphabetisches Register erleichtert den Gebrauch.

Certificats d'origine — Offices suisses de délivrance

La Société du commerce et de l'industrie du canton de Glaris autorisée à délivrer des certificats d'origine dans le canton (voir Feuille officielle suisse du commerce, n° 242 du 16 octobre 1922), prendra, à partir du 1^{er} janvier 1924, le nom de «Chambre de commerce de Glaris».

République Argentine

(Rapport de la Légation de Suisse à Buenos-Aires.)

Mouvement économique général. Les recettes des bureaux douaniers argentins pendant les 9 premiers mois de 1923 ont été de \$ or 239,062,214 par rapport à \$ or 180,177,763 en 1922. L'augmentation (\$ or 58,884,450) est de 32,6 %. Etant donné que les droits d'exportation ne constituent qu'une part infime (à peu près un millième) de ces montants, les chiffres dont il s'agit indiquent avec une grande approximation l'évolution des importations en Argentine. On peut, dès lors, en inférer qu'elles ont augmenté depuis un an d'à peu près un tiers.

En ce qui concerne les exportations, je cite les chiffres suivants:

Les exportations de céréales ont atteint, pendant les trois premiers trimestres de l'année en cours, 7,428,000 de tonnes par rapport à 6,063,000 de tonnes pour la même période de l'année dernière. L'augmentation est donc de 22,5 %. Il ne faut, cependant, pas perdre de vue que les prix obtenus cette année sont, en moyenne, inférieurs à ceux de 1922.

Quant à l'exportation de viande, les données principales relatives à l'exportation sont les suivantes:

Il a été exporté 2,790,000 quarts de moutons pendant les 9 premiers mois de l'année comparativement à 2,552,000 pendant la même période de l'année passée. L'augmentation n'est donc que de 9,4 %. Le montant de l'exportation de viande de bœuf a été de 4,878,000 quarts comparativement à 3,506,000 quarts pendant les 9 premiers mois de 1922. L'augmentation est ici de 38 %.

Il est permis de conclure des chiffres ci-dessus, bien qu'il ne soit pas possible de fournir des indications précises, que la valeur totale des importations a été, pendant la période dont il s'agit, sensiblement supérieure à celle des exportations. Il y a là certainement une des causes, et non des moindres, de la baisse de la piastre observée ces derniers temps.

Sous ce rapport, les chiffres qui se réfèrent à l'échange commercial avec les Etats-Unis sont particulièrement significatifs et prouvent à quel point l'Argentine s'endette vis-à-vis de l'étranger par l'excédent de ses importations. En effet, pendant les 8 premiers mois de cette année, les produits livrés par l'Argentine aux Etats-Unis avaient une valeur de 57 millions de dollars, tandis que celle des produits américains importés était de 80 millions de dollars, en sorte qu'il y a un solde de 23 millions de dollars au débit de l'Argentine. Si on ajoute à ces chiffres les frais payés par l'Argentine à titre de frets, l'écart devient plus grand encore. En admettant, ce qui n'est pas exagéré, que les frais de transport dont sont grevées ces marchandises atteignent le 10 % de leur valeur, on arrive à la conclusion qu'il y a un déficit en défaveur de l'Argentine de plus de 36 millions de dollars. Rien d'étonnant dans ces conditions que le dollar se vende en Argentine 30 à 40 % au dessus de la parité.

Bien que le bilan du commerce extérieur argentin continue à être défavorable, il n'en est pas moins certain que l'activité économique générale du pays a continué à suivre une marche ascendante. On en trouve la preuve dans les recettes des chemins de fer. Les deux réseaux de chemin de fer principaux, le chemin de fer du sud et le chemin de fer argentin central, ont vu augmenter leurs recettes de 10,6 respectivement 7,9 % et on estime qu'en moyenne les recettes de tous les chemins de fer argentins sont de 5,7 % supérieures à celles de l'année précédente.

Industrie du Pétrole. On prête au Ministère de l'Agriculture l'intention de restreindre considérablement, au profit de l'Etat, le droit des particuliers d'obtenir des concessions pour l'exploitation de gisements pétroliers. Cette intention aurait son origine dans la peur que l'Argentine ne devienne, peu à peu, le champ de bataille des puissances qui, représentées par de grands «trusts», se disputent l'hégémonie du marché mondial du pétrole. Dans les milieux financiers on est d'avis qu'une semblable mesure ne pourrait faire que du tort à l'Argentine. On craint que, si le Gouvernement devait réellement mettre ce projet à exécution, les compagnies de pétrole étrangères n'abandonnent les champs de pétrole argentins pour aller s'établir dans des pays où elles se heurtent à moins d'obstacles.

Loi sur l'indication de provenance des marchandises. La loi sur l'indication de provenance des marchandises, dont j'ai parlé dans mon rapport économique du 25 octobre dernier, vient d'être acceptée par le sénat. Elle est donc sanctionnée et entrera en vigueur dans le courant de cette année. On trouvera ci-après une traduction française du texte de cette loi. Il serait prématuré de se prononcer au sujet des répercussions qu'elle exercera soit sur l'industrie argentine, soit sur le commerce d'importation avant de connaître le décret du Gouvernement qui devra en réglementer l'exécution. Dès que ce décret aura été publié, il en sera donné connaissance.

¹⁾ Voir n° 282 du 1^{er} décembre 1923.

Loi sur l'indication de provenance des marchandises.

Art. 1. Tous les produits et marchandises fabriqués dans le pays porteront imprimée sur les boîtes, bouteilles ou sur les objets même, en lieu bien visible, l'indication «Industrie Nationale».

Art. 2. Les vendeurs de produits de fabrication argentine devront leur conserver la mention prescrite par l'article précédent. En outre, les prospectus relatifs à ces produits devront en indiquer la provenance.

Art. 3. Les importateurs ou vendeurs de produits étrangers sont tenus de conserver sur les emballages, boîtes ou objets mêmes l'indication de leur pays d'origine. En cas d'absence de celle-ci, il y a lieu de l'y faire apposer d'une manière bien visible.

Art. 4. Toute fabrique ou manufacture établie dans le pays devra appliquer sur les boîtes, étiquettes ou objets qu'elle fabrique des indications y relatives en langue espagnole. Toutefois, le fabricant a la faculté de joindre à la mention espagnole telles traductions qu'il jugera opportunes.

Art. 5. Les marques de fabrique nationales qui seront enregistrées ou réinscrites, même dans le cas où il s'agit de noms de fantaisie, ne pourront porter dorénavant que des mots empruntés soit à l'espagnol, soit à des langues mortes. Il est fait exception, toutefois, des noms propres désignant des personnes.

Art. 6. Les fabricants ou vendeurs de tous les produits argentins ou étrangers devront, dans chaque cas particulier, spécifier sur les étiquettes de boîtes, la qualité du produit, la pureté ou le degré de mélange, ainsi que le poids et la mesure nets du contenu.

Art. 7. Lorsqu'il s'agit de vins et de liqueurs, la pureté restera déterminée «pro facto» par le sceau du Bureau des impôts intérieurs portant mention de l'analyse chimique correspondante et du degré alcoolique. En cas de mélange de vins nationaux avec des vins étrangers les bouteilles porteront une spécification du type des vins et leurs proportions de dosage.

Art. 8. Les infractions aux dispositions des articles précédents, seront punies d'amendes de \$ 100 à \$ 2000 monnaie nationale.

Art. 9. Le Pouvoir Exécutif est chargé de réglementer l'exécution de la présente loi qui entrera en vigueur dans l'année de sa promulgation.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 7. Dezember — Situations hebdomadaires du 7 décembre

Aktiva			
Metallbestand:	Fr.	Letzter Ausweis	Encaisse métallique
Gold	587,186,163. 05	Dernière situation	Or
Silber	87,269,111. 55	Fr.	Argent
	624,455,274. 60	—	926,257. 90
Darlehens-Kassascheine .	16,648,075. —	+	75. —
Portefeuille	317,091,821. 21	+	2,005,206. 20
Sichtguthaben im Ausland .	11,210,800. —	—	184,900. —
Lombardvorschüsse . . .	51,591,706. 03	+	3,489,926. 77
Wertschriften	8,898,227. 90	+	87,248. 90
Korrespondenten	13,885,489. 26	—	8,161,790. 07
Sonstige Aktiva	30,492,472. 86	+	7,869,384. 15
	1,073,718,816. 86		
Passiva			
Eigene Gelder	30,940,858. 48	—	Fonds propres
Notenumlauf	898,812,300. —	—	20,817,975. —
Giro- u. Depotrechnungen .	102,934,897. 29	+	14,174,828. 40
Sonstige Passiva	41,025,861. 09	+	10,792,044. 65
	1,073,718,816. 86		

Diskontosatz 4%, gültig seit 14. Juli 1923. — Lombardzinsfuß 5%, gültig seit 14. Juli 1923. — Taux d'escompte 4%, depuis le 14 juillet 1923. — Taux pour avances 5%, depuis le 14 juillet 1923.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

(Uebersetzungskurse vom 13. Dezember an²⁾ — Cours de réduction à partir du 13 décembre²⁾
Belgique fr. 28. 60; Dänemark Fr. 102. 25; Italie fr. 25. 05; Oesterreich (pro Million) Fr. 81. 50; Grande-Bretagne fr. 25. 45.

²⁾ Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ³⁾ Sauf adaptation aux fluctuations.

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Kantonalbank von Bern

Staatsgarantie

Hauptsitz: BERN

Filialen in:

St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal, Pruntrut, Münster, Interlaken, Herzogenbuchsee, Delsberg, Langnau, Tramlingen, Hultwil.

Agenturen in:

Neuenstadt, Nollmont, Saignelégier, Laufen, Malleray, Meiringen.

Wir offerieren

5 %

Kassenscheine auf 3 Jahre

rückzahlbar bei Verfall ohne Kündigung.

Sociétés Réunies des Pétroles Fanto
Société Anonyme, Genève

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu einer
ausserordentlichen Generalversammlung
die **Freitag den 28. Dezember 1923, vormittags um 11 Uhr,**
im **Sitzungssaal der Schweizerischen Bankgesellschaft**
in **Zürich, Bahnhofstrasse 45,** stattfinden wird, eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Beschlussfassung über die Umwandlung der ausgegebenen 252,000 Inhaberaktien à Fr. 100 nominal in 1,260,000 Inhaberaktien Serie A à Fr. 20 nominal.
2. Erhöhung des Aktienkapitals.
3. Beschlussfassung über die Ausgabe von Fr. 7,000,000 nom. = 350,000 neuen Inhaberaktien Serie A à Fr. 20 nom. und von Fr. 6,440,000 nom. = 322,000 neuen Namenaktien Serie B à Fr. 20 nom.
4. Konstatierung der Zeichnung und der Vollüberlieferung der neu emittierten 350,000 Inhaberaktien Serie A à Fr. 20, sowie der Zeichnung und der Überlieferung mit 20 % der neu emittierten 322,000 Namenaktien Serie B à Fr. 20.
5. Beschlussfassung über die eventuelle Verlegung des Sitzes der Gesellschaft.
6. Statutenänderungen.
7. Verschiedenes.

In dieser Generalversammlung sind jene Herren Aktionäre stimmberechtigt, welche bis spätestens den 20. Dezember 1923 bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich oder bei deren Filiale in Genf, oder bei der Allgemeinen Oesterr. Boden-Credit Anstalt in Wien ihre Aktien der Sociétés Réunies des Pétroles Fanto S. A. deponiert haben.

3258 (4767 Z)

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Auergesellschaft, Zürich

Die von der heutigen Generalversammlung beschlossene Dividende für das Geschäftsjahr 1922/23 von Fr. 50. —
abzüglich 3 % Couponsteuer 1.50 ist mit
Fr. 48.50 pro Aktie

an unserer Geschäftskasse beziehbar.

Zürich, den 10. Dezember 1923.

-3261

Der Verwaltungsrat.

Dietschibergbahn (Kleine Rigi)
in Luzern

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 22. Dezember 1923, vormittags 11 Uhr,
Leodegarstrasse 2, II. Etage, Luzern

Traktanden:

Statutenänderung (Art. 18).

Luzern, den 11. Dezember 1923.

.3269 (6659 Lz)

Namens des Verwaltungsrates,
Das Mitglied: **Dr. A. Oswald.**

Internationale Trust Aktiengesellschaft, Glarus

Einladung

Die **XI. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre** wird **Montag den 24. Dezember 1923, vormittags 10½ Uhr, im Glarnerhof in Glarus** stattfinden, zu welcher die Aktionäre hiermit eingeladen werden.
3266 (2710 Gl)

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Berichtes der Verwaltung.
2. Genehmigung der Jahresrechnung pro 1922/23 nach Anhörung des Berichtes der Kontrollstelle und Erteilung der Entlastung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes, Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
4. Beschlussfassung im Sinne des § 32 der Gesellschaftsstatuten.
5. Wahl der Verwaltung.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Beschlussfassung im Sinne des § 28 der Gesellschaftsstatuten.

Die Schlussrechnungen, sowie der Bericht der Kontrollstelle stehen den Aktionären ab 16. Dezember 1923 zur Einsicht am Sitze der Gesellschaft zur Verfügung.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, müssen ihre Aktien samt Coupons pro 1923 spätestens bis 21. Dezember 1923 entweder am Sitze der Gesellschaft in Glarus oder bei der Columbia Trust Aktiengesellschaft Basel, bei deren Filiale in Zürich oder bei der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft, Wien, deponieren.

Glarus, den 11. Dezember 1923.

Die Verwaltung.

Cinemas-Théâtres „LUX“

dont le siège est à VEVEY

Assemblée générale ordinaire des sociétaires

Les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le jeudi 27 décembre 1923, à 15 heures, au siège de la société, à Vevey.

Ordre du jour: Opérations statutaires. — Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport du contrôleur sont déposés au siège de la société.

A 15 heures 30, assemblée générale extraordinaire.

Ordre du jour: Dissolution de la société,

(67113 V) 3251

Letzte Neuheit!

SMITH PREMIER

Nr. 60

Die neueste und beste amerikanische Schreibmaschine. Das Resultat 35-jähriger Erfahrung im Schreibmaschinenbau. SMITH PREMIER Nr. 60 ist die Maschine mit dem leichtesten, für jede Hand regulierbaren Anschlag. Keine vorzeitige Ermüdung oder Gesundheitsschädigung.



Stabil gelegener Wegen
Segment-Umschaltung mit 92 Typen

Smith Premier Typewriter Co., Bern

Marktgasse 19

Zürich • Basel • Neuenburg • Lausanne • Genf

Dolderbahn-Aktiengesellschaft Zürich

5% Obligationen-Anleihen von Fr. 250,000 v. 30. November 1914

Der am 15. Dezember 1923 fällige Coupon Nr. 9 wird vom Verfalltag an durch die Gewerbebank Zürich eingelöst. Bei der vor Notar und Zeugen stattgefundenen Ziehung wurden nachstehende Obligationen zur Rückzahlung auf den 15. Dezember 1923 ausgelöst:

Titel à Fr. 500: Nrn. 6, 9, 29, 70, 103, 129, 135, 148, 155, 217, 238, 256, 280, 342, 343, 356, 358, 422.
Titel à Fr. 100: Nrn. 459, 466, 468, 488, 540, 569, 613, 643, 655, 666.

Die Rückzahlung erfolgt spesenfrei durch die Gewerbebank Zürich. Die Verzinsung der zur Rückzahlung ausgelosten Titel hört mit dem Verfalltag auf.

Zürich, 12. Dezember 1923.

Der Verwaltungsrat.

Kur- und Seebadanstalt Waldhaus Flims A.-G.

Coupon Nr. 4 per 1. Oktober 1923 ab Obligationen der

Hypothekar-Anleihe I. Ranges von Fr. 1,500,000 von 1919
wird mit Fr. 40, abzüglich 2% Couponsteuer,

Fr. 39.20 netto

eingelöst. 3253 (1718 Ch)

Chur, den 12. Dezember 1923.

Die Treuhänder.

Emprunt 2% Banque de l'Etat de Fribourg 1895

Liste du 28^{me} tirage d'amortissement annuel

Opéré le 3 décembre 1923

des OBLIGATIONS de fr. 100 de l'EMPRUNT 2% de 8 MILLIONS de 1895

Números	Números	Números	Números	Números	Números	Números
351	13,721	26,381	38,747	46,278	57,882	71,802
555	14,632	26,846	38,992	47,907	62,207	71,830
1,252	15,084	27,607	40,983	47,919	62,719	72,829
2,417	16,816	27,762	41,129	47,941	62,938	72,831
2,577	17,133	29,935	41,897	48,266	64,817	73,761
3,576	17,260	30,014	41,442	49,181	65,608	73,787
4,095	17,836	30,122	42,055	49,196	67,215	74,105
4,140	18,156	31,119	42,073	49,373	68,104	74,529
6,215	18,952	31,606	42,932	50,162	68,193	74,756
6,762	20,169	32,061	43,067	50,188	68,486	74,541
7,336	22,597	32,852	43,161	50,817	68,584	75,711
7,433	22,618	35,269	43,562	51,685	69,020	75,955
7,839	23,243	35,165	45,005	51,770	69,770	77,447
7,876	24,650	36,531	45,103	54,283	70,385	77,842
9,892	25,679	38,038	45,506	55,075	70,519	78,993
10,536	25,993	38,471	46,190	55,857	70,639	79,441
11,905	26,113	38,631	46,217	57,501	71,145	79,859
12,413						

Le paiement de ces obligations sera effectué sans frais, à partir du 1^{er} mars 1924, auprès des maisons de banque ci-après: Banque de l'Etat de Fribourg; Comptoir d'Escompte de Genève; Crédit Suisse, à Genève; Banque cantonale vaudoise, à Lausanne; Banque cantonale neuchâteloise, à Neuchâtel; Schweiz. Vereinsbank und Banque commerciale, à Berne; MM. Zahn & Cie., à Bâle; MM. Crivelli & Cie., à Lucerne; Schweiz. Vereinsbank und A. Hofmann & Cie. S. A., à Zurich; Banque de l'Etat du canton du Tessin, à Bellinzona; Société de Banque Suisse, à St-Gall. 3254 (5163 F)

Les porteurs des obligations mentionnées dans la présente liste peuvent en obtenir la contre-valeur immédiatement, sous déduction de l'escompte, en adressant leur titre directement à la BANQUE DE L'ETAT DE FRIBOURG.

La publication de cette liste a lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille officielle du canton de Fribourg.

On peut s'abonner, auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg, à la présente liste. L'abonnement pour 5 ans revient à fr. 1,50 pour la Suisse, payable en timbres-poste ou par versement sur notre compte chèque postal 114 49, en y indiquant la destination, et à fr. 2,50 pour l'étranger, payables en francs suisses.

La direction de la Banque de l'Etat de Fribourg est à la disposition des porteurs d'obligations pour la vérification des tirages antérieurs; elle répondra à toute demande de renseignements qui sera accompagnée d'un timbre de 20 cent. pour la Suisse et de 40 cent. pour l'étranger.

Fribourg, le 3 décembre 1923.

Banque de l'Etat de Fribourg.

Buchdruckerel POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne



Stahlblech-Plomben
Packkistenklammern
Spannapparate für Bandelsen
Bandelsen aller Grössen
Bleiplomben

Petitpierre Fils & Co.

Neuchâtel

Gegründet 1848

Kapital

als II. Hypothek auf zwei Liegenschaften gegen Bürgschaft, auf 2 Jahre fest, aufzunehmen gesucht; eventuell aktive oder passive -3265

Beteiligung

zur Ausdehnung d. Fabrikationsgeschäftes. Offerten unter Chiffre H 4796 Q an Publicitas, Basel.

Chefmonteur

Schweizer, mit technischer Bildung, Kenntnis der elektrischen Heizungsbranche und Erfahrung im Installationswesen, sowie in der Fabrikation u. im Betrieb, sucht möglichst bald

Stellung

gleich welcher Art. In Referenzen und Zeugnisse zur Verfügung. Angebote unter Chiffre R 11469 Lz an die Publicitas Luzern. 3243

Neujahrs-Geschenke

erhalten und fördern Geschäftsverbindungen.

Singer's fl. Basler Leckerli

In ihrer hübschen Aufmachung werden seit Jahren mit Vorliebe dazu verwendet und sind überall willkommen. Erste Qualitätsmarke. Verlangen Sie Muster u. Offerte. (4379 Q)

Ch. Singer, Basel



Blechwaren-Fabrik & Apparatebau-Anstalt S. Bertram
Börsenstrasse Basel Telefon 1190

3235 (4752 Q)

Vermittlung

An- u. Verkauf

Facilitationen
Fusionierungen
Filialeinrichtungen
Interessengemeinschaften
Ganz- u. Teilliquidationen

Geschäften und Unternehmungen

jeder Art
In- und Ausland
Diskrete Bedienung
Erstklassige Referenzen
Verlangen Sie Prospekte u. Vorseblage durch Chiffre Z. P. 2805 Rudolf Mosse, Zürich. (Za. 5551 g) -3222

Prämienanleihen des Verbandes Schweiz. Eisenbahnvorarbeiter 1917

Emprunt à primes de la Fédération suisse des Chefs d'Equipes 1917

Ziehung vom 30. November 1923 — Tirage du 30 novembre 1923

Ausgeloste Serien: — Séries extraites:
83 208 1493 2860 3378 3399 3513 3854 5089
7331 7436 9116 9667 10277 13676 14176 18164

Sämtliche Nummern vorstehender Serien, welche unter den nachstehenden Treffern nicht figurieren, sind mit Fr. 5 rückzahlbar. (6628 Lz) 3256

Tous les numéros compris dans les séries ci-dessus qui ne figurent pas sur le tableau des lots ci-après, son remboursables à fr. 5.

1 Treffer à Fr. 20,000 Serie 5089 Nr. 14. **1 Treffer à Fr. 1000** Serie 3854 Nr. 27. **3 Treffer à Fr. 100** Serie 1493 Nr. 15. 3378 16. 13676 2. **10 Treffer à Fr. 50** Serie 208 Nr. 25. 2860 9. 3399 6. 3513 28. 7331 4. 7436 13. 9116 10. 10277 22. 14176 12. 18164 19. **25 Treffer à Fr. 20** Serie 83 Nr. 1, 21, 25. 208 24. 1493 17. 2860 3. 3378 20. 3399 27. 3513 9. 20. 3854 13. 23. 5089 12. 7331 1. 7436 16. 9116 9. 25. 9667 4. 7. 10277 6. 11. 13676 8. 14176 15. 18. 18164 26. **70 Treffer à Fr. 10** Serie 83 Nr. 8, 5, 17, 30. 208 5, 8, 13, 27, 30. 1493 5, 6, 7, 14, 20. 2860 2, 17, 27, 28. 3378 13, 23, 25, 29. 3399 1, 4, 7, 12. 3513 2, 10, 21. 3854 3, 7, 24, 25. 5089 1, 13, 26, 27. 7331 2, 15, 17, 19, 25. 7436 3, 19, 21, 22, 30. 9116 8, 13, 23. 9667 9, 15, 19, 26. 10277 4, 12, 20, 23. 13676 3, 5, 15, 18. 14176 9, 14, 17, 23. 18164 12, 16, 18, 21.

Auszahlung ab 1. Januar 1924. — Paiement à partir du 1^{er} janvier 1924.

Banque de Commerce & de Crédit S. A.

Luzern, Pilatusstrasse 7. Genf, Mont Blanc 20.

Banque Populaire Suisse

Les sièges de Bienne, Delémont, Moutier, Porrentruy, Saignelégier, St-Imier, Tramelan et Tavannes
dénoncent au remboursement
pour leurs prochaines échéances respectives leurs

Obligations et Carnets de dépôt

dont le taux d'intérêt dépasse 5% et pouvant être dénoncés dans le courant de l'année 1924. Par conséquent, ces titres cesseront de porter intérêt dès leur échéance. 3255 (3935 U)

Les conversions seront soignées au meilleur taux d'intérêt en vigueur au moment de la conversion.

Décembre 1923.

Chemin de fer Saignelégier-La Chaux-de-Fonds

Remboursement d'obligations de l'emprunt 5%
de décembre 1914 de Fr. 350,000

Les quatre obligations de cet emprunt, sorties au tirage de 1923, portent les N° 67, 181, 237 et 246. 3267 (9133 S)

Ces titres sont à présenter pour le remboursement, dès fin décembre 1923, à la Banque Cantonale de Berne, à Berne.

Direction du Chemin de fer Saignelégier-La Chaux-de-Fonds.